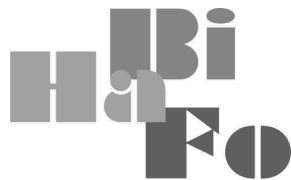


| Tagungsankündigung



**Haushalt in Bildung
und Forschung**

Save the Date und Call for Papers

Jahrestagung 2019

22./23. Februar 2019

TU Berlin

Zwischen Steigerungslogik und Postwachstum – Bildung für private Lebensführung

Am 22. und 23. Februar 2019 findet die Jahrestagung des Verbandes *Haushalt in Bildung und Forschung* (HaBiFo) statt. Sie wird *in Kooperation mit dem Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre der Technischen Universität Berlin* – und dort vor allem mit Frau Prof. Dr. Nina Langen und Frau Prof. Dr. Silke Bartsch – durchgeführt. Die Tagung richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Studierende der Ernährungs- und Verbraucherbildung (EVB).

Alltagsbewältigung und Lebensgestaltung werden – so scheint es – zunehmend komplizierter und komplexer und dies, obwohl noch nie zuvor in der Geschichte so viele so gut und in Frieden leben konnten wie heute. Angesichts einer tatsächlichen oder gefühlten Ohnmacht der Verbraucherinnen und Verbraucher, einer wachsenden Normierung bei gleichzeitiger Individualisierung, der Digitalisierung von immer mehr Lebensbereichen bei gleichzeitiger Auflösung der Privatsphäre, der Erosion von vertrauten politischen und gesellschaftlichen Strukturen oder der ersten Folgen des kommenden Klimawandels stellt sich die Frage danach, was noch als Orientierung für die private Lebensführung nützlich ist und wie „gutes Leben“ gelingen kann. Ein immer mehr und neu in immer kürzeren Abständen, um die Wirtschaft am Laufen zu halten und Arbeitsplätze zu sichern (Steigerungslogik) auf der einen Seite und die Vorstellung einer „anderen“ Wirtschaft (Postwachstum) sind dabei zwei Gegenpole zwischen denen sich heute zahlreiche Orientierungsangebote platzieren.

Die Tagung will der Frage nach dem Gelingen eines „guten Lebens“ auf drei Ebenen verfolgen: auf der *Makroebene* gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Entwicklungen, auf der *Mesoebene* von Infrastrukturen und auf